



50 Jahre Tischtennis in Klosterlechfeld

Im kameradschaftlichen Rahmen feierte die Tischtennisabteilung des TSV Klosterlechfeld im Sportheim ihr 50jährigen Jubiläum. Dritter Bürgermeister Andreas Hornung lobte die Ehrenamtlichkeit im Verein. „Wir sind stolz, dass es mit der Kameradschaft in den Abteilungen des TSV Klosterlechfeld klappt“. Vom bayerischen Tischtennisverband waren der schwäbische Bezirksvorsitzende Johann Fischer und Spielleiter Lothar Gohmert zugegen. Fischer freute sich über das Engagement einiger Klosterlechfelder Spieler, die viele Jahre in verschiedenen Ämtern beim Verband mitwirkten.

Abteilungsleiter Florian Hirschmiller zeigte mit einer "PowerPoint-Präsentation" den Ablauf der letzten 50 Jahre. Von den Gründungsmitgliedern lebt nur noch Franz-

Josef Rosenthal, der seit 1983 als Kassier und natürlich auch als Spieler mitwirkt. Florian Hirschmiller bezeichnete die erste Herrenmannschaft in den 80er und 90er Jahren als "Fahrstuhlmannschaft", die damals zwischen Schwabenliga und Kreisliga pendelte. Auch im Jugend- und Mädchenbereich verzeichneten die Lechfelder Spitzenergebnisse. Alle drei Teams erreichten im Jubiläumsjahr jeweils zweite Tabellenplätze.

Für "runde" Einsätze erhielten Urkunden: Monika Engel für 500 Spiele, Florian Hirschmiller für 300 sowie in Abwesenheit Anton Hirschmiller für 900 Spiele. Für besondere Verdienste wurden Robert Hänsel, Anton Hirschmiller und Manfred Ortlieb zu Ehrenmitgliedern der Abteilung Tischtennis ernannt.